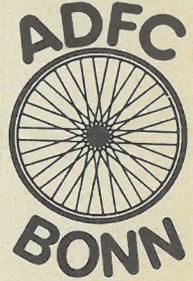


Mitglieder-Rundbrief  
des Allgemeinen Deutschen  
Fahrrad-Clubs,  
Bezirksverein Bonn e.V.

*gratis!*



7. Jahrgang

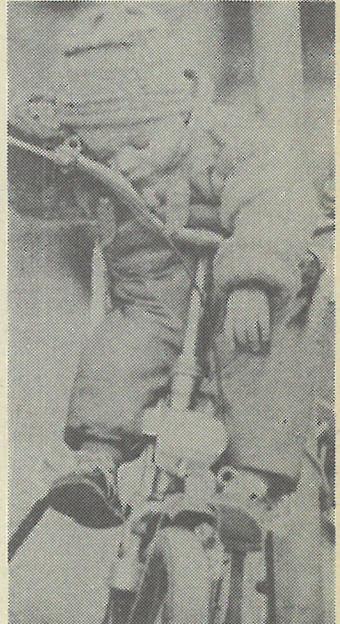
Nr. 3 / 1986

## Inhalt

	Seite		
Sicherheitstraining	2	Mitglieder werben Mitglieder	6/6
Radwanderungen	2	Kontaktadressen	8
Impressum	2	"Parke nicht auf unseren Wegen"	9
Orts- und Stadtteilgruppen	3	Umzug?	9
Bonn	3	Kleinanzeigen	9
Bad Godesberg	4	Presseecho	10
Beuel	4	Beitrittserklärung	11
Sankt Augustin	4/5	Bitte, beachten Sie die Anzeigen in dieser Ausgabe. Die Inserenten unterstützen mit ihrer Anzeige die Arbeit des ADFC	
Koblenz	5		
Radmärkte	5		

### MITGLIEDER - SERVICE

Zusammen mit dem "Rückenwind" haben die Mitglieder des ADFC Bonn in diesem Jahr kostenlos das Radtouren-Programm mit den Daten von 86 geführten Wanderungen und ein Blöckchen mit 50 Blättern "Parke nicht auf unseren Wegen" erhalten. Wer weitere solche Blöcke haben möchte, kann sie gegen Voreinsendung von 1,50 DM in Briefmarken pro Stück oder durch Überweisung auf unser Postgirokonto (siehe Impressum) anfordern. Bitte Absenderangabe!



### FRÜHJAHRSMÜDE

Nach dem langen und harten Winter wissen wir Radler den Frühling ganz besonders zu schätzen. Im Verkehr allerdings heißt es hellwach sein. Damit die Verhältnisse fahrradfreundlicher werden, ist der ADFC auf viele Mitglieder und Freunde angewiesen. Wie wäre es mit Ihnen?

## Sicherheitstraining

Erstmals bietet der ADFC Bonn Interessenten die Möglichkeit, sich in Theorie und Praxis bei der Benützung des Fahrrads im Stadtverkehr beraten zu lassen. Seit langem erreichten uns immer wieder Anfragen, ob entsprechende Kurse zur Überwindung von Unsicherheiten stattfinden könnten. Nach sorgfältigen Vorbereitungen wird nun erstmals eine solche Gelegenheit geboten, und zwar am

Samstag, 28. Juni 1986, 15 Uhr  
Poppelsdorfer Schloß, Brücke  
am östlichen Wassergraben.

Die Teilnehmerzahl ist notwendigerweise begrenzt, bei Bedarf wird ein zusätzlicher Termin in der Tagespresse bekannt gegeben. Vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich: 0228 / 461751 (Kelber). ADFC-Mitglieder nehmen unentgeltlich teil, bei Nicht-Mitgliedern wird ein Unkostenbeitrag von 5 DM erhoben. Die Leitung hat Horst Hahn-Klößner

## Sicherheitstraining

*Ihr Wochenendausflug im ...*

### **HOTEL-RESTAURANT FAHRHAUS REMAGEN-KRIPP**

*in bester Lage direkt am Rhein*

- Kaffee, Kuchen aus eigener Herstellung
- Spezialität: Fährhaussteak

*Inhaber: Walter Schneider · Tel. 0 26 42 / 4 44 10*

## Radwanderungen

Zusätzlich zum Jahresprogramm:

### Treffen mit den Siegerländern

Wir fahren Sieg und Agger aufwärts, wo wir in einem Gartenlokal mit ADFClern aus dem Siegerland zusammentreffen.

Abfahrt: Sonntag, 13.7.1986, 10 Uhr ab Poppelsdorfer Schloß. Strecke etwa 60 km. Näheres bei Daniel C. vanger ( 0228 ) 65 23 56.

### Übers Wochenende nach Belgien

Jens Peters (0228 / 652153) sucht Interessenten, die mit ihm am 23. und 24. August 1986 eine Belgien-Tour unternehmen wollen. Eine Beschreibung dieser Radwanderung hat er in "Radfahren" 3/86 auf den Seiten 26 ff. veröffentlicht. Einzelheiten sollen telefonisch vereinbart werden.

Im übrigen wird das Radtouren-Programm durchgeführt, wie in Heft 2/86 des "Rückenwind" angekündigt. Das Programm gegen 1,50 DM in Briefmarken bei unserem Postfach 180 146 in 5300 Bonn angefordert werden.



Mitglieder-Rundbrief  
des Allgemeinen Deutschen  
Fahrrad-Clubs,  
Bezirksverein Bonn e.V.



Mai 1986

Kostenlose Zustellung an alle Mitglieder. Erscheinungsweise: alle zwei Monate. Beiträge und Leserbriefe willkommen. Kleinanzeigen für Mitglieder gratis. Verantwortl.: Karl-Ludwig Kelber

ADFC Bonn e.V., Postfach 180146  
5300 Bonn 1

Postgirokonto Köln 1274 02-504  
(BLZ 370 100 50 )

Druck: Brückner u. Eilers Bonn

# Orts- und Stadtteilgruppen

## Bonn

Die Arbeit der Stadtteilgruppe konzentriert sich zur Zeit auf die Verbindung Poppelsdorf / Südstadt und Innenstadt / Rhein. An sich sollte man erwarten dürfen, daß diese Hauptverbindung, die außerordentlich stark genutzt wird, von Behinderungen und Gefährdungen freigehalten wird. Aber leider gibt es Engstellen und sogar Unterbrechungen.

Nach Zählungen durchqueren die Poppelsdorfer Unterführung tagsüber stündlich zwischen 500 und 1000 Radfahrer, dazu kommen ebenso viele oder mehr Fußgänger. Würde es sich um eine Auto-Hauptverbindung handeln, dann würden die Verkehrsplaner nicht eher ruhen, bevor diese Lücke geschlossen ist. Hier ruht man dagegen seit Jahren. Der ADFC bleibt hier bei seiner Forderung nach einer zweiten Unterführung.

Erfreulich dagegen: Am Berliner Platz ist der Fußgänger- und Radfahrer-

Überweg fertiggestellt. Der Radweg durch die Maxstraße in die Nordstadt geht seiner Vollendung entgegen. Eine der dringendsten ADFC-Forderungen wird also Realität. Beendet sind die zahllosen gefährlichen Situationen, die es am Berliner Platz immer wieder gegeben hat. Die Verbindung zwischen Stadtmitte und Nordstadt ist sicherer und auch schneller geworden.

Treffen der Stadtteilgruppe:

.... weiterhin an jedem letzten Dienstag im Monat um 20 Uhr in den "Bonner Stuben", Ecke Oxford-/ Wilhelmstraße, also am 28. Mai, am 24. Juni, am 29. Juli....

Im Sommerhalbjahr jeweils davor um 18 Uhr starten wir vom Poppelsdorfer Schloß aus zur "Stubentour": mit dem Fahrrad zu besonders interessanten, schönen oder auch schlimmen Stellen in Bonn.

Natürlich sind auch Teilnehmer aus anderen Stadtteilen oder Gemeinden herzlich willkommen.

Anzeige

Für jeden das richtige Rad!

Eine Information von Zweirad-Mechanikermeister Richard Skaide:

Das leistungsfähige Fahrradfachgeschäft SKAIDE, Bonn, Stiftsplatz, hat das Fahrradprogramm kundenfreundlich unterteilt. Die preiswerte Einstiegsklasse um DM 300,- bietet eine Fichtel & Sachs 3-Gang-Rücktritt-Bremsnabe oder eine positionierende 5-Gang-Kettenschaltung und ist überwiegend mit verchromten Stahlteilen komplettiert. Die untere Mittelklasse um DM 400,- ist mit Alu- oder Edelstahlteilen ausgestattet -also rostfrei.

In der gehobenen Mittelklasse von DM 500,- bis DM 600,- wird das Rad im ganzen hochwertiger; z. B. durch Verwendung besonders hochwertiger Stahllegierungen, bessere Naben, Bremsen u.a.

In dieser Preislage bietet SKAIDE Damen- und Herrenfahräder in verschiedenen Rahmenhöhen, so daß SKAIDE Ihnen ein Rad nach Maß liefern kann -was bei Rennfahrern und Touristikfahrern schon seit vielen Jahren eine Selbstverständlichkeit ist.

Also -auf zum fachkundigen Radkauf bei Meister SKAIDE, Bonn, nur Stiftsplatz -Tel. 63 90 09.

## Bad Godesberg

Treffen an jedem 3. Dienstag im Monat in der Gaststätte "Beim Pelly". Moltkestraße am Moltkeplatz, also 20. Mai, 17. Juni, 15. Juli jeweils um 19.30 Uhr

## Beuel

Die ADFC-Mitglieder im Stadtbezirk Beuel sind herzlich eingeladen zu einer Versammlung am Mittwoch, 4. Juni 1986, 20 Uhr, also im Anschluß an die wöchentliche Dämmertour, im

Rathaus-Restaurant, Friedrich-Breuer-Straße 65 in Beuel.

Es besteht die Möglichkeit, hier das Abendessen einzunehmen. Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

- Kennedybrücke,
- Konrad-Adenauer-Platz
- Informationen über Radwandermöglichkeiten von Beuel aus.

Ein möglichst zahlreicher Besuch wäre angesichts vieler Beueler Probleme wünschenswert. Die Stadtteilgruppe braucht dringend aktive Mitstreiter.

## Sankt Augustin

### Fahrradmärkte

Nach guten Erfolgen im letzten Jahr sind auch 1986 wieder zwei Fahrradmärkte geplant - siehe die entsprechende Rubrik. Vor allem am 20. September, dem Umwelttag der Sankt Augustiner Wochen haben wir die Chance, angemessen präsent zu sein. Bei beiden Terminen werden noch Helfer gebraucht. Wer Zeit und Lust hat, meldet sich bei: Ulrich Kalle, Tel. 02241 / 334564

### Grundsatzprogramm zeigt Wirkung

Vor reichlich einem Jahr schickten wir der Verwaltung und den

Ratsparteien ein umfangreiches Grundsatzprogramm. Neben grundsätzlichen, größtenteils auch auf andere Orte übertragbaren Forderungen enthält es auch eine lange Mängelliste für Sankt Augustin. Die Forderungen reichen dabei von der Absenkung von Bordsteinen bis zur Umgestaltung großer Kreuzungen. Erfreulicherweise kann nach einem Jahr festgestellt werden, daß wenigstens von den kleineren, leichter zu behebenden Mängeln einige behoben wurden. So sind bei vielen Radwegen die Markierungen an Einmündungen durch die Aufbringung des Zeichens 237 ("Radweg") auf die Fahrbahn verbessert worden. An den Einmündungen Wehrfeldstraße / Holzweg und Lindenstraße / Großenbuschstraße wurde die lästige und gefährliche abgesetzte ("Zick-Zack") Führung durch eine direkte (geradlinige) Führung im Sichtbereich abbiegender Autofahrer ersetzt. Zudem wurden die Furten eingefärbt, so daß Abbiegeunfälle hier kaum noch zu befürchten sind. Weitere Kleinigkeiten: An der (alten) Pleistalstraße in Niederpleis wurde ein Stück Leitplanke durch Absperrpfähle ersetzt. Nun brauchen sich die Schüler, die aus Birlinghoven und Schmerbroich zum Schulzentrum Niederpleis radeln nicht mehr über den schmalen Bürgersteig quetschen um den durch Schülerlotsengesicherten Übergang über die Hauptstraße zu erreichen. Und noch eine gute Nachricht: Das erste (und längste) Teilstück der stadtbahnparallelen Radwegverbindung nach Bonn - vom ADFC seit langem gefordert - wird bald gebaut. Die Planung für den Abschnitt zwischen Husarenstraße und Dornierstraße ist jedenfalls abgeschlossen, so daß dem Bau nun eigentlich nichts mehr im Wege stehen dürfte. Noch in diesem Jahr soll die Fertigstellung des Radwegteilstücks entlang der B56 zwischen der Lindenstraße und der Siegburger Straße in Beuel erfolgen; die Fortführung zur Hammstraße ist geplant.

## Sankt Augustin

Die Ortsgruppe trifft sich an jedem ersten Dienstag im Monat um 20 Uhr im "Haus Mülldorf" (überdem Filmforum), Sankt Augustin-Mülldorf, Bonner Straße 68. Zugang über den alten Schulhof von der Gottfried-Salzstraße her.

## Koblenz

Folgende Veranstaltungen sind vorgesehen:

Samstag, 25. Mai, 10 Uhr Koblenz, Stadtbad: Fahrt zum Spargelessen nach Niederwerth

\* \* \*

Samstag, 8. Juni 19.30 Uhr: Stammtisch in den "Warsteiner Stuben"

\* \* \*

Zusätzliche Radwanderungen und verkehrspolitische Themen werden am Stammtisch besprochen.

## Fahrradmärkte

Die nächsten Termine:

Samstag, 24. Mai, 10 - 13 Uhr

St. Augustin, Marktplatte

\* \* \*

Samstag, 19. Juli, 10 - 13 Uhr

Bad Godesberg, Stadtpark am Trinkpavillon

\* \* \*

Samstag, 20. September, 10 - 13 Uhr

St. Augustin, Zentrum

\* \* \*

Samstag, 27. September, 10 - 13 Uhr

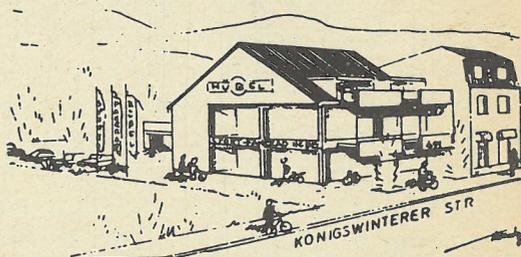
Bad Godesberg, Stadtpark am Trinkpavillon

\* \* \*

ADFC-Fahrradmärkte bieten jedermann die Möglichkeit, gebrauchte Fahrräder, Ersatz- und Zubehörteile zu verkaufen oder zu erwerben. Für Mitglieder ist die Teilnahme gratis.

# Sport-Fahrrad-Hübel

●  
Königswinterer Straße 491  
5300 Bonn-Beuel  
Telefon (0228) 442424



**Moderne Fachwerkstatt**

**Große Auswahl in unserer Fahrrad-Boutique**

**P**

**Großer Kundenparkplatz**

**P**

## WERBEN SIE MITGLIEDER ZUR STÄRKUNG UNSERER IDEEN!

Der ALLGEMEINE DEUTSCHE FAHRRAD CLUB baut die Leistungen für seine Mitglieder und seine Arbeit für die Belange der Radfahrer immer weiter aus:

Verbraucherberatung, Radtouren und Radreisen, ADFC-Schutzbrief (demnächst), Zeitschrift „Radfahren“ als Mitgliederzeitschrift, Rundbriefe, verkehrspolitische Überzeugungsarbeit und vieles andere mehr.

Sie als Mitglied des ADFC nutzen diese Vorteile und tragen mit ihrem Vereinsbeitrag auch dazu bei, die breitgefächerte verkehrspolitische Arbeit des ADFC zu finanzieren.

Sprechen Sie doch einmal mit Freunden, Bekannten und Nachbarn über den ADFC und die Vorteile einer Mitgliedschaft. Der ADFC muß, will er auf Dauer seinem Anspruch als Interessenvertreter der Alltagsradfahrer gerecht werden, größer werden.

Sie können durch die Teilnahme am diesjährigen Wettbewerb „Mitglieder werben Mitglieder“ hierbei helfen. Viele attraktive Preise und Prämien sollten zusätzlicher Anreiz sein.

### Attraktive Prämien winken:

für eine Werbung:	eine ADFC-Radtourenkarte nach Wahl oder ein Paar Kindersicherheitsgriffe
für drei Werbungen:	ein ADFC-Radwanderbuch
für sechs Werbungen:	ein Fahrradkartenhalter mit zwei ADFC-Radwanderkarten nach Wahl
für zehn Werbungen:	ein Tourengepäckträger oder ein Satz Satteltaschen

Statt der Anforderung einer Radwanderkarte kann auch ein Prämiengutschein für jede Werbung angefordert und gesammelt werden.

### Zusätzlich zur Prämie eine Sonderverlosung:

1. Preis: eine einwöchige Fahrradreise für zwei Personen incl. Anreise im Gegenwert von ca. DM 1.000,-.
2. Preis: ein Fahrrad des Jahres des ADFC nach freier Wahl der Ausstattung im Gegenwert von ca. DM 750,-.
3. Preis: eine Spiegelreflexkamera mit Normalobjektiv 1:1,7 im Gegenwert von ca. DM 500,-.

## SO FUNKTIONIERTS:

Nach Einsendung der Beitrittserklärung erhält das neu geworbene Mitglied die Beitragsrechnung und den Mitgliedsausweis. Nach Eingang des Beitrages erhalten Sie eine Radtourenkarte oder zunächst den Prämien-gutschein. Bitte kreuzen Sie entsprechend Ihrem Wunsch an. Sie können die Prämien-gutscheine aus mehreren Werbungen entsprechend dem Prämien-system aber auch sammeln und dann zusammen mit Ihrem Prä-mienwunsch an den Bundesverband des ADFC senden.

Zwei Beitrittserklärungen liegen bei. Weitere können bei unserem Postfach 100 146 angefordert werden.

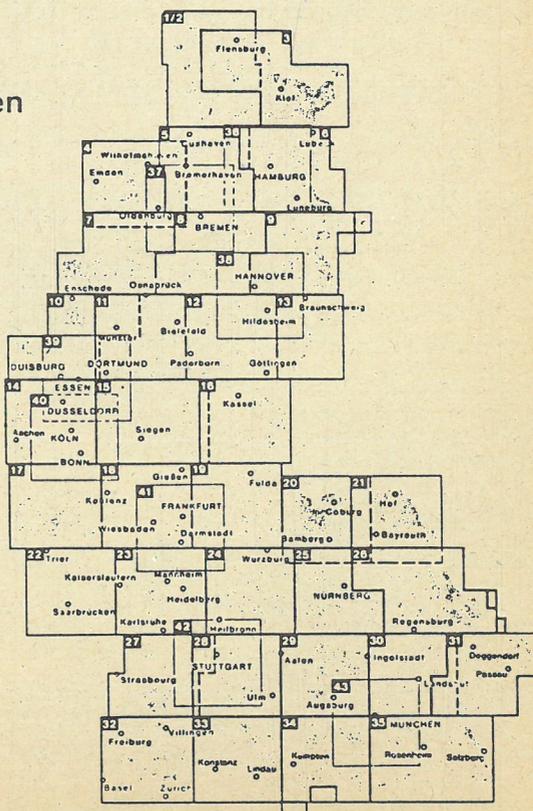
Alle eingesandten Werbungen nehmen zusätzlich im Frühjahr des Jahres 1987 an einer Verlosung teil. Es werden die hier genannten Preise ausge-  
lost.

Viel Spaß bei der Überzeugungsarbeit!

Ihr ADFC e.V.

## Offizielle Karte des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club e.V.

- 1/2 Nordfriesland/Sylt
- 3 Holsteinische Schweiz/Ostsee
- 4 Wilhelmshaven/Ostfriesland
- 5 Cuxhaven/Bremen
- 6 Hamburg/Lübeck
- 7 Cloppenburg/Lingen
- 8 Lüneburger Heide/Steinhuder Meer
- 9 Celler-Hannover/Südheide
- 10 Munsterland/Essen
- 11 Teutoburger Wald/Dortmund
- 12 Weserbergland/Hildesheim
- 13 Braunschweig/Harz
- 14 Köln-Aachen/Ruhrgebiet
- 15 Rothaargebirge/Sauerland
- 16 Knüllgebirge/Kassel
- 17 Eifel-Mosel/Ahrtal
- 18 Westerwald/Taunus
- 19 Vogelsberg/Rhon
- 20 Steigerwald/Halbberge
- 21 Fichtelgebirge/Frankenwald
- 22 Mosel-Nahe/Saarland
- 23 Rund um Mannheim
- 24 Würzburg/Heilbronn
- 25 Rund um Nürnberg
- 26 Bayerischer Wald-Nord/Oberpfalz
- 27 Schwarzwald-Nord
- 28 Schwabische Alb/Stuttgart-Ulm
- 29 Donau-Lach/Augsburg
- 30 Niederbayern/Ingolstadt
- 31 Bayerischer Wald-Süd
- 32 Schwarzwald-Süd
- 33 Hohenzollern/Bodensee
- 34 Lechfeld/Allgäu
- 35 München/Salzburg
- Sonderblätter
- 36 Rund um Hamburg
- 37 Rund um Bremen
- 38 Rund um Hannover
- 39 Sonderblatt Ruhrgebiet
- 40 Rund um Köln/Bonn
- 41 Rund um Frankfurt
- 42 Rund um Stuttgart
- 43 Rund um München



## Vorstand

- Karl-Ludwig Kelber (1. Vorsitzender), Lohrbergweg 1, 5300 Bonn 3,  
Tel. 0228 / 461751 (p) oder 211078 (d)
- Hans-Jörg Thiemann (2.Vorsitzender), Schloßstraße 26, 5300 Bonn 1,  
Tel. 0228 / 229822
- Inge Brade (KassiererIn), Erfurtstraße 9, 5300 Bonn 1, Tel. 0228 / 256282
- Albert Reiter jun. (Schriftführer und Mitgliederbetreuung), Endenicher  
Allee 104, , 5300 Bonn 1, Telf. 0228 / 625969
- Dr. Michael Zumpe (Rechtsfragen), Schüllerweg 10, 5300 Bonn 1, Tel. 0228 /  
233574 (p) oder 3002532 (d)
- Roland Tanner (Technik), Lüsbacher Weg 22, 5305 Alfter 3, Tel. 0228 / 641269
- Christof Neuhaus (Technik), Siemensstraße 168, 5300 Bonn 1, Tel. 0228/665000
- Horst Hahn-Klößner (Öffentlichkeitsarbeit), Friedrich-Breuer-Straße 22,  
5300 Bonn 3, Tel. 0228 / 468696
- Dr. Werner Draeger (Stadt- und Verkehrsplanung) Rheindorfer Straße 53,  
5300 Bonn 3, Tel. 0228 / 473876
- Jens Peters (Stadt- und Verkehrsplanung), Spessartstraße 3, 5300 Bonn 1,  
Tel. 0228 / 652153
- Daniel Cleavenger (Radwandern), Herwarthstraße 24, 5300 Bonn 1, Tel.0228 /  
652356
- Jürgen Wolter (Jugend), Pützstraße 13, 5300 Bonn 1, Tel.(abends) 0228/239443

## Orts- und Stadtteilgruppen

- Bonn: Andreas Stümer, Hartsteinstraße 10, 5300 Bonn 1, Tel.  
0228 / 210327
- Bad Godesberg: Gerhard Lemm, Ließemer Straße 6, 5300 Bonn 2, Tel.  
0228 / 345732
- Beuel: kommisarisch: Dr. W.Draeger od. K.L.Kelber s.o.
- Hardtberg: Detlef Dewitz, Weißstraße 41, 5300 Bonn 1, Tel.0228/  
628757
- Meckenheim/Rheinbach:Axel Einnatz, Umlandstraße 17, 5309 Meckenheim, Tel.  
02225 / 10066
- St.Augustin/Siegbg: Ulrich Kalle, Ulmenweg 6, 5205 Sankt Augustin 1, Tel.  
02241 / 334564
- Koblenz/Mosel: Gerhard Jung, Vogelweide 17, 5400 Koblenz 1, Tel.  
0261 / 69375 (p) oder 492346 (d)

PARKE NICHT  
AUF UNSEREN WEGEN



#### KAMPF DEM PARKTERROR

Von Monat zu Monat wird es schlimmer:

Rad- und Fußwege sind unbenutzbar, weil sie von abgestellten Autos blockiert sind. Zumindest behindert werden Fußgänger und Radfahrer noch viel öfter. Knöllchen sieht man an solchen Fahrzeugen meistens nicht. Die Ordnungsämter kommen gar nicht mehr nach. Und die Polizei kümmert sich um die Probleme des "ruhenden Verkehrs" offenkundig überhaupt nicht.

Mit diesem "Rückenwind" erhalten alle Mitglieder ein Blöckchen mit Zetteln "Parke nicht auf unseren Wegen". Unser Tip: Man sollte diese deutlichen Hinweise immer bei sich haben, um im Fall des Falles dem gedanklosen Fahrer klar zu machen, daß er sein Parkproblem nicht auf Kosten anderer lösen sollte.

Achtung: es genügt, den Zettel unter den Scheibenwischer zu klemmen. Wenn man ihn anfeuchtet und auf die Windschutzscheibe oder den Rückspiegel klebt, kann man - obwohl es auch anderslautende Urteile gibt - wegen Sachbeschädigung belangt werden.

Wer weitere Blöckchen braucht, muß nur 1,50 DM in Briefmarken einsenden oder auf das ADFC-Postgirokonto überweisen. Bitte, dabei die deutliche Absenderangabe nicht vergessen !!

#### Umzug ?

Wir bitten Mitglieder, die demnächst umziehen werden, ihre neue Adresse dem ADFC Bonn, Postfach 180 146, 5300 Bonn 1 frühzeitig mitzuteilen. Nur so ist es gewährleistet, daß sie "Rückenwind" und "Radfahren" ohne Unterbrechung erhalten. Ein Nachsendeantrag bei der Post gilt nicht für Zeitschriften. Exemplare, die mit dem Vermerk "unbekannt verzogen" zurückkommen, können wir wegen der hohen Portokosten nicht noch einmal zustellen. Wir bitten um Verständnis.

## Kleinanzeigen

Gesucht: gebrauchter Fahrradkindersitz mit hoher Rückenlehne. Der Kindersitz sollte preiswert, aber sicher sein. Tel. 02241/29661

Holland-Tandem Gazelle, Bestzustand zu verkaufen, 700 DM. Tel. 0228 / 321245 oder 572562

*Radwanderweg  
Bonn ↔ Koblenz  
Ihre Raststation an  
der Ahrmündung!*

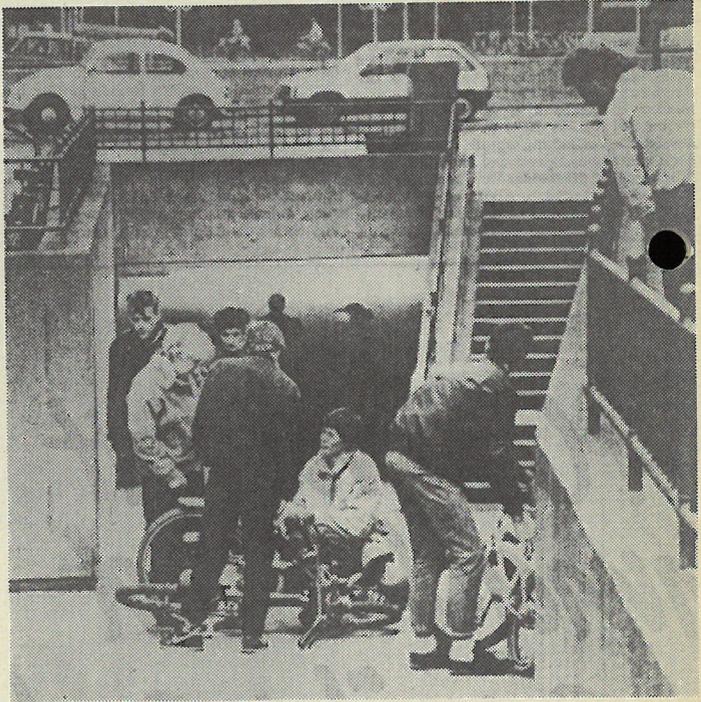
*Spezialität:*

*"Radlerteller"  
eine große Salatplatte  
mit gekochtem Schinken,  
Käse und Eigarneit 11,-*



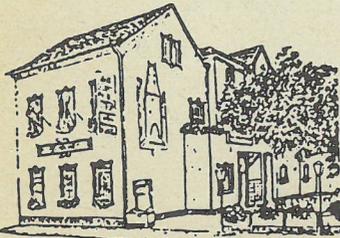
## Radfahrer: Gefahr für Passanten

Dieses Bild und diesen Text brachte der Bonner "General-Anzeiger" am 20. März 1986: ein schlimmes Bild - wie es auf den ersten Blick erscheint. Doch der tatsächliche Sachverhalt war ganz anders. Nur hat es der Fotograf unterlassen, sich bei den Beteiligten zu erkunden. Noch am selben Tag ließ die am Unfall beteiligte Radfahrerin - die knieende Frau war keineswegs zu Fuß unterwegs - die Zeitung wissen, wie es wirklich war:



**EIN LEIDER FAST ALLTÄGLICHES BILD:** Radfahrer gefährden nichtsahnende Passanten in einer Fußgängerunterführung. Unser Foto zeigt eine Fußgängerin, die in der Unterführung von der Brüdergasse zu den Theater-Arkaden unter dem Belderberg angefahren wurde. Sie braucht einige Zeit, um sich von dem Schrecken zu erholen. Auch Hinweisschilder können die Zweiradfahrer anscheinend nicht dazu bringen, an gefährlichen Stellen abzusteigen. Relativ steile Abgänge, die nicht nur am Belderberg zu finden sind, führen dazu, daß sie häufig mit ziemlich hohem Tempo durch eine solche Engstelle hindurchbrausen. Passanten, die unversehrt einen Schritt zur Seite tun, haben das Nachsehen. (up)/Foto: B. ...

Bei dem Unfall ist ein Jugendlicher mit einem GTX-Ralley-Rad im wilden Radrennsport in eine Radfahrerin hineingefahren. Weder ein Fußgänger noch eine Fußgängerin wurden dabei angefahren." Dieser Brief wurde leider nicht veröffentlicht. So setzen sich falsche Pauschalurteile fest.



# Torschänke

JOHN & SABINE

ENGLISH-GERMAN PUB  
DARTCLUB

Heisterer Straße 2  
5465 ERPEL AM RHEIN  
Telefon: Linz (0 26 44) 25 43

Großer Biergarten mit alten Kastanienbäumen

Am Wochenende bei schönem Wetter Barbecue - - Mittwochs ruhen wir

Sie fahren mit dem Fahrrad zur Arbeit, zum Einkaufen, zum Ausbildungsplatz, in der Freizeit...

## Wir auch!

Sie ärgern sich über ungenügende Sicherheit im Straßenverkehr, fehlende oder zugeparkte Radwege, mangelnde Fahrradparkplätze...

## Wir auch!

Wir tun etwas dagegen!

## Sie auch?



# Je zahlreicher wir sind, desto mehr können wir erreichen!

Im Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club e.V. (ADFC) haben sich Radler zusammengeschlossen, die das Fahrrad als Verkehrsmittel benutzen – im Alltagsverkehr und in der Freizeit.

Der ADFC setzt sich bundesweit dafür ein, daß Radfahrer sicher, bequem und zügig ans Ziel kommen. Er berät seine Mitglieder in allen Fragen rund ums Rad.

### Beitrittserklärung

ADFC Bonn, Postfach 180146, 5300 Bonn 1



Ich möchte Mitglied im ADFC werden. Die Satzung habe ich gelesen und anerkannt   
 mir zugesandt

Bitte, mit Schreibmaschine oder Druckschrift ausfüllen!

Name, Vorname		Geburtsjahr	Beruf/Titel
Straße, Hausnummer		Telefon	PLZ, Ort

Jahresbeitrag (30,-DM)

Ermäßigter Beitrag (20,-DM; kann von Auszubildenden, Rentnern usw. beansprucht werden.)

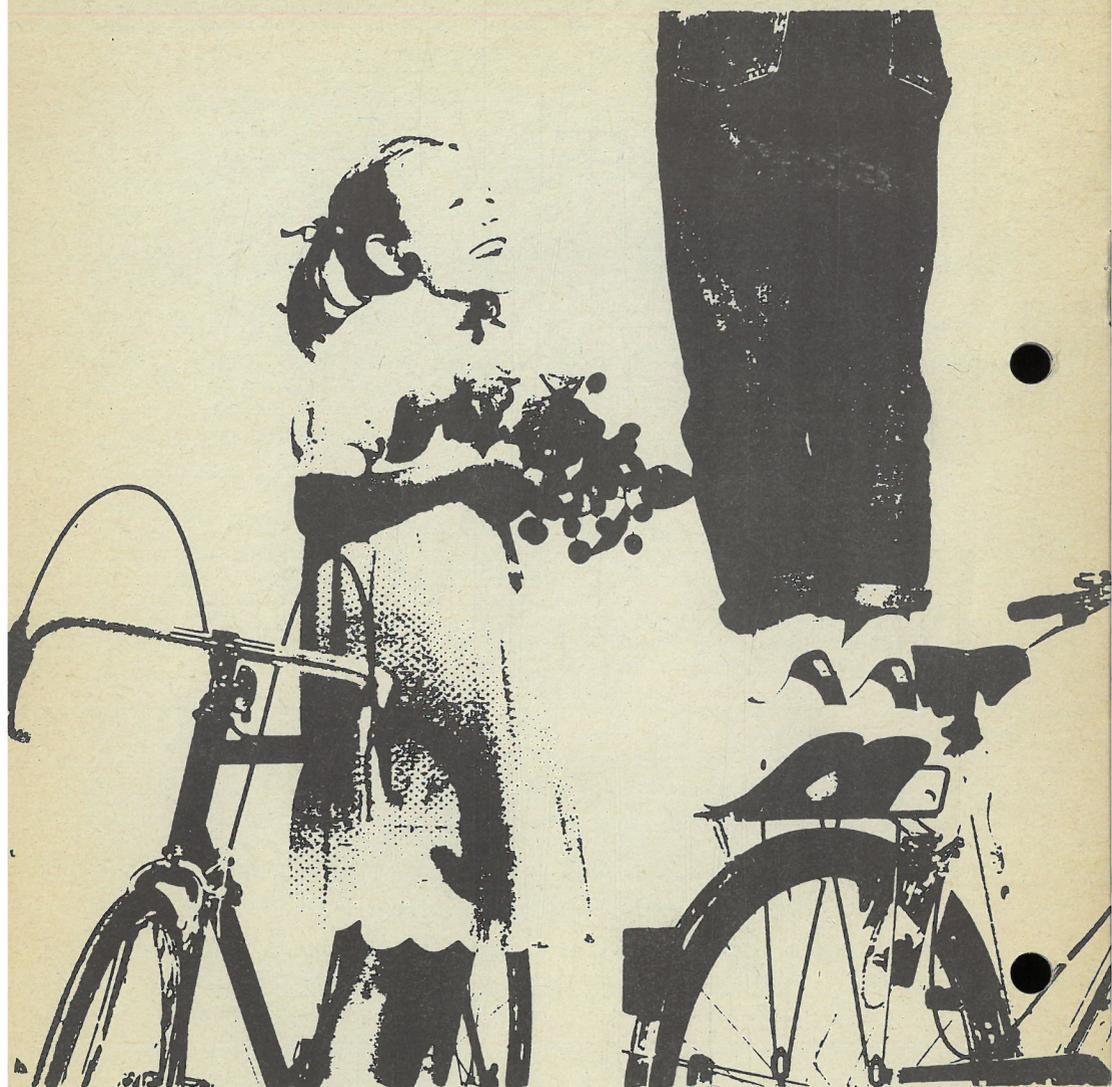
Familienbeitrag (40,-DM)

Name, Vorname der Familienangehörigen		Geburtsjahr	Beruf/Titel

Der Jahresbeitrag soll durch Einzugsermächtigung

Überweisung  bzw. bar  entrichtet werden. Zusätzlich spende ich jährlich \_\_\_\_\_ DM und erhalte dafür eine Spendenquittung zur Vorlage beim Finanzamt.

Ich möchte weitere Mitglieder werben,  
 senden Sie mir \_\_\_\_\_ Beitrittserklärungen.



# Zweirad FELD

Udetstr.1a/b · 5202 St.Augustin-Hangelar · Tel.02241/21216

GRÖSSTES ZWEIRAD-FACHGESCHÄFT IM RHEIN-STEG-KREIS